

**SICHERHEITSDATENBLATT****CHARBONNEL VERNIS NOIR FLUIDE DUROZIEZ A RETOUCHER / DUROZIEZ BLACK  
RETOUCHING GROUND / FLÜSSIGER RETUSCHIERFIRNIS DUROZIEZ**

Entsprechend Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Annex II, geändert durch Verordnung (EU) Nr. 453/2010

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1. Produktidentifikator**

**Produktname** CHARBONNEL VERNIS NOIR FLUIDE DUROZIEZ A RETOUCHER / DUROZIEZ BLACK  
RETOUCHING GROUND / CHARBONNEL Flüssiger Retuschierfirnis Duroziez

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Identifizierte Verwendungen** Lack für gravieren

**Verwendungen, von denen abgeraten wird** Es sind keine spezifische Anwendungen identifiziert, von denen abgeraten wird.

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

**Lieferant** Gerstaecker Schweiz AG  
Engelbergstrasse 41  
4600 Olten

Tel.: +41 62 20 60 000  
Fax: +41 62 20 60 003  
E-Mail: info@gerstaecker.ch

**1.4. Notrufnummer** ~~VIC-Ärztliche~~

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren****2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs****Einstufung**

**Physikalische Gefahren** Flam. Liq. 3 - H226

**Gesundheitsgefahren** Skin Sens. 1 - H317 Lact. - H362 STOT SE 3 - H336

**Umweltgefahren** Aquatic Acute 1 - H400 Aquatic Chronic 1 - H410

**Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)** R43. N;R51/53. R10,R64,R66,R67.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

# CHARBONNEL VERNIS NOIR FLUIDE DUROZIEZ A RETOUCHER / DUROZIEZ BLACK RETOUCHING GROUND / FLÜSSIGER RETUSCHIERFIRNIS DUROZIEZ

## Piktogramm



## Signalwort

Achtung

## Gefahrenhinweise

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
 H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
 H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
 H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.  
 H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

## Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
 P261 Einatmen von Dampf/Aerosol vermeiden.  
 P263 Kontakt während der Schwangerschaft/und der Stillzeit vermeiden.  
 P264 Nach Handhabung kontaminierte Haut gründlich waschen.  
 P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.  
 P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.  
 P272 Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.  
 P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden.  
 P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.  
 P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.  
 P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.  
 P308+P313 BEI Exposition oder Verdacht: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.  
 P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.  
 P370+P378 Bei Brand: Schaum, Kohlendioxid, Trockenpulver oder Wasserdampf zum Löschen verwenden.  
 P391 Ausgetretene Mengen auffangen.  
 P403+P233 Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.  
 P405 Unter Verschluss aufbewahren.  
 P501 Inhalt/Behälter in Übereinstimmung mit den nationalen Vorschriften einer Entsorgung zuführen.

## Enthält

Hydrocarbons, C9-C11, < 2% aromatics, KOLOPHONIUM, Chlorinated paraffin, Bis(2-ethylhexanoate) cobalt

## 2.3. Sonstige Gefahren

Dieses Produkt enthält keine Bestandteile, die als PBT oder vPvB eingestuft sind.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.2 Gemische

|  |   |
|--|---|
| <b>Hydrocarbons, C9-C11, &lt; 2% aromatics</b> | <b>30-60%</b>   |
| CAS-Nummer: 64742-48-9                         | EG-Nummer: 919-857-5                                      |
|  | Reach Registriernummer: 01-2119463258-33-xxxx             |
| <b>Klassifizierung</b>                         | <b>Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)</b> |
| Flam. Liq. 3 - H226                            | Xn;R65. R10,R66,R67.                                      |
| Asp. Tox. 1 - H304                             |   |
| STOT SE 3 - H336                               |   |

## CHARBONNEL VERNIS NOIR FLUIDE DUROZIEZ A RETOUCHER / DUROZIEZ BLACK RETOUCHING GROUND / FLÜSSIGER RETUSCHIERFIRNIS DUROZIEZ

|                                     |   |   |
|-------------------------------------|---|---|
| <b>Chlorinated paraffin</b>         |   | <b>5-10%</b>                                  |
| CAS-Nummer: 85535-85-9              | EG-Nummer: 287-477-0                                      |   |
| M-Faktor (akut) = 100               | M-Faktor (chronisch) = 100                                |   |
| <b>Klassifizierung</b>              | <b>Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)</b> |   |
| Lact. - H362                        | N;R50/53. R64,R66.  |   |
| Aquatic Acute 1 - H400              |   |   |
| Aquatic Chronic 1 - H410            |   |   |
| <b>KOLOPHONIUM</b>                  |   | <b>5-10%</b>                                  |
| CAS-Nummer: 8050-09-7               | EG-Nummer: 232-475-7                                      | Reach Registriernummer: 01-2119480418-xxxx    |
| <b>Klassifizierung</b>              | <b>Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)</b> |   |
| Skin Sens. 1 - H317                 | R43   |   |
| <b>Bis(2-ethylhexanoate) cobalt</b> |   | <b>&lt;1%</b>                                 |
| CAS-Nummer: 136-52-7                | EG-Nummer: 205-250-6                                      | Reach Registriernummer: 01-2119524678-29-xxxx |
| M-Faktor (akut) = 1                 | M-Faktor (chronisch) = 1                                  |   |
| <b>Klassifizierung</b>              | <b>Einstufung (Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG)</b> |   |
| Eye Irrit. 2 - H319                 | Repr. Cat. 3;R62. N;R50/53. R43.                          |   |
| Skin Sens. 1 - H317                 |   |   |
| Repr. 2 - H361f                     |   |   |
| Aquatic Acute 1 - H400              |   |   |
| Aquatic Chronic 1 - H410            |   |   |

Der vollständige Text aller R-Sätze und Gefahrenhinweise befindet sich in Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| <b>Allgemeine Information</b> | Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern. Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem medizinischen Personal.  |
| <b>Einatmen</b>               | Betroffene Person an die frische Luft bringen und warm und ruhig in eine Position bringen, die das Atmen erleichtert. Atemweg offen halten. Eng anliegende Kleidung wie Kragen, Krawatte oder Gürtel lösen. Bei Atemschwierigkeiten ist dem Patienten durch entsprechend geschulte Personen Sauerstoff zu geben. Einen Arzt aufsuchen. Die bewusstlose Person in die stabile Seitenlage bringen und sicherstellen, dass Atmung stattfinden kann. |
| <b>Verschlucken</b>           | Mund gründlich mit Wasser spülen. Geben Sie ein kleines Glas Wasser oder Milch zu trinken. Hindern Sie Personen, die sich krank fühlen, am Erbrechen, da dies gefährlich sein kann. Niemals bewusstlosen Personen etwas in den Mund einflößen. Die bewusstlose Person in die stabile Seitenlage bringen und sicherstellen, dass Atmung stattfinden kann. Die betroffene Person ist unter Beobachtung zu halten. Einen Arzt aufsuchen.            |

## CHARBONNEL VERNIS NOIR FLUIDE DUROZIEZ A RETOUCHER / DUROZIEZ BLACK RETOUCHING GROUND / FLÜSSIGER RETUSCHIERFIRNIS DUROZIEZ

|                                       |   |
|---------------------------------------|---|
| <b>Hautkontakt</b>                    | Es ist wichtig, den Stoff sofort von der Haut zu entfernen. Für den Fall, dass sich irgendwelche Symptome der Sensibilisierung zeigen, ist sicherzustellen, dass eine weitere Exposition vermieden wird. Verunreinigungen mit Wasser und Seife entfernen, sofern kein spezielles Reinigungsmittel bekannt ist. Ärztlicher Rat ist einzuholen, wenn die Symptome stark ausgeprägt sind oder nach dem Waschen andauern. |
| <b>Augenkontakt</b>                   | Mit Wasser spülen. Ärztliche Hilfe ist zu suchen, wenn Beschwerden andauern.  |
| <b>Schutzmaßnahmen für Ersthelfer</b> | Rettungskräfte sollten während Ihres Rettungseinsatzes geeignete Schutzkleidung tragen.   |

### 4.2. Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

|                               |   |
|-------------------------------|---|
| <b>Allgemeine Information</b> | Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der Dauer der Einwirkung.  |
| <b>Einatmen</b>               | Eine einfache Exposition kann zu folgenden nachteiligen Effekten führen: Kopfschmerzen. Übelkeit, Erbrechen. Depression des zentralen Nervensystems. Benommenheit, Schwindel, Desorientierung und Gleichgewichtsstörung. Narkotischer Effekt. |
| <b>Verschlucken</b>           | Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen.   |
| <b>Hautkontakt</b>            | Kann Hautsensibilisierung oder allergische Reaktionen bei empfindlichen Personen verursachen.   |
| <b>Augenkontakt</b>           | Keine spezifischen Symptome bekannt. Kann schwach augenreizend sein.  |

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

|                                 |  |
|---------------------------------|--|
| <b>Anmerkungen für den Arzt</b> | Symptomatisch behandeln. Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen. |
|---------------------------------|--|

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

|                                |  |
|--------------------------------|--|
| <b>Geeignete Löschmittel</b>   | Das Produkt ist entzündlich. Löschen mit alkoholbeständigem Schaum, Kohlendioxid, Pulverlöcher oder Wasserdampf. Das Feuerlöschmittel muss zur Bekämpfung des Umgebungsfeuers geeignet sein. |
| <b>Ungeeignete Löschmittel</b> | Nicht als Löschmittel Wasserstrahl verwenden, da hierdurch das Feuer verbreitert wird.   |

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

|  |   |
|--|---|
| <b>Spezielle Gefahren</b>              | Container können bei Erhitzen heftig platzen oder explodieren, aufgrund übermäßigen Druckaufbaus. Flüssigkeit und Dampf entzündbar. Dämpfe können entzündet werden durch einen Funken, heiße Oberfläche oder Glut. Dämpfe können mit Luft explosive Gemische erzeugen. Löschwasserflüsse in die Kanalisation können eine Explosionsgefahr darstellen. |
| <b>Gefährliche Zersetzungsprodukte</b> | Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Gesundheitsschädliche Gase oder Dämpfe.   |

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

## CHARBONNEL VERNIS NOIR FLUIDE DUROZIEZ A RETOUCHER / DUROZIEZ BLACK RETOUCHING GROUND / FLÜSSIGER RETUSCHIERFIRNIS DUROZIEZ

|  |  |
|--|--|
| <b>Schutzmaßnahmen während der Brandbekämpfung</b>   | Brandgase oder -dämpfe nicht einatmen. Bereich evakuieren. Luv halten und das Einatmen von Gasen, Dämpfen, Dunst und Rauch vermeiden. Vor Betreten von geschlossenen Räumen sind sie zu belüften. Die der Hitze ausgesetzten Behälter sind mit Wasser im Sprühstrahl zu kühlen und aus dem Feuerbereich zu entfernen, wenn dies gefahrlos möglich ist. Die dem Feuer ausgesetzten Behälter gut mit Wasser kühlen, bis das Feuer wirklich erloschen ist. Wenn sich ausgelaufenes oder verschüttetes Material nicht entzündet hat, sind Wasserdampf zur Beseitigung der Dämpfe und zum Schutz der Mitarbeiter zu verwenden. Die Einleitung in die aquatische Umwelt ist zu vermeiden. Halten Sie Auslaufwasser unter Kontrolle und fern von Kanalisation und Wasserläufen. Bei Gefahr einer Wasserverunreinigung sind die zuständigen Behörden zu informieren. |
| <b>Besondere Schutzausrüstung für Brandbekämpfer</b> | Tragen Sie Überdruck-Atemschutzgeräte (SCBA) und geeignete Schutzkleidung. Feuerwehr-Kleidung entsprechend der europäischen Norm EN469 (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe) wird für einen Mindestschutz bei Unfällen mit Chemikalien sorgen.   |

### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

#### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

|                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| <b>Persönliche Vorsorgemaßnahmen</b> | Tragen Sie die Schutzausrüstung, wie in Kapitel 8 dieses Sicherheitsdatenblattes angegeben. Es sollen keine Maßnahmen ohne entsprechende Ausbildung gemacht werden oder die mit persönlichem Risiko verbunden sind. Bereich evakuieren. Für angemessene Belüftung sorgen. Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttungen. Sofort jegliche kontaminierte Kleidung entfernen. Einatmen von Staub und Dämpfen vermeiden. Geeigneten Atemschutz bei ungenügender Entlüftung. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. |
|--------------------------------------|---|

#### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

|                              |  |
|------------------------------|--|
| <b>Umweltschutzmaßnahmen</b> | Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer oder auf den Boden gelangen lassen. Die Einleitung in die aquatische Umwelt ist zu vermeiden. |
|------------------------------|--|

#### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

|                               |  |
|-------------------------------|--|
| <b>Methoden zur Reinigung</b> | Tragen Sie die Schutzausrüstung, wie in Kapitel 8 dieses Sicherheitsdatenblattes angegeben. Verschüttungen sind sofort zu beseitigen und als Abfall sicher zu entsorgen. Entfernung sämtlicher Zündquellen, falls gefahrlos möglich. Nicht Rauchen, keine Funken, Flammen oder andere Zündquellen in der Nähe von Verschüttungen. Es muss verhindert werden, dass das Material in enge Stellen gelangt, um der Gefahr einer Explosion vorzubeugen. Kleine Mengen sind mit Papierhandtüchern zu adsorbieren und an einem sicheren Ort ausgasen zu lassen. Wenn das Verdampfen abgeschlossen ist, Papier in einen geeigneten Abfallbehälter geben und sicher verschließen. Kontaminierte Bereiche sind mit sehr viel Wasser abzuspülen. Nach Arbeiten an Undichtigkeiten gründlich waschen. Gefährlich für die Umwelt. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Angaben zur Abfallentsorgung sind in Kapitel 13 beschrieben. |
|-------------------------------|--|

#### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

|                                      |   |
|--------------------------------------|---|
| <b>Verweis auf andere Abschnitte</b> | Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung siehe Kapitel 8. Siehe Kapitel 11 zu weiteren Informationen über Gesundheitsgefahren. Siehe Kapitel 12 zu weiteren Informationen über Umweltgefahren. Angaben zur Abfallentsorgung sind in Kapitel 13 beschrieben. |
|--------------------------------------|---|

### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

#### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

# CHARBONNEL VERNIS NOIR FLUIDE DUROZIEZ A RETOUCHER / DUROZIEZ BLACK RETOUCHING GROUND / FLÜSSIGER RETUSCHIERFIRNIS DUROZIEZ

|  |  |
|--|--|
| <b>Schutzmaßnahmen bei der Verwendung</b>  | Herstellerempfehlungen lesen und befolgen. Tragen Sie die Schutzausrüstung, wie in Kapitel 8 dieses Sicherheitsdatenblattes angegeben. Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten. Behandeln Sie alle Pakete und Behälter sorgfältig, um Leckagen zu minimieren. Behälter bei Nichtgebrauch dicht verschlossen halten. Die Bildung von Nebel ist zu vermeiden. Das Produkt ist entzündlich. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Die Einleitung in die aquatische Umwelt ist zu vermeiden. Vor Gebrauch alle Sicherheitshinweise lesen und verstehen. Keine zerbrochenen Verpackungen ohne persönliche Schutzausrüstung verwenden. Leere Behälter dürfen nicht wiederverwendet werden. |
| <b>Allgemeine Arbeitshygiene-Maßnahmen</b> | Kontaminierte Haut sofort waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.   |

## 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

|  |   |
|--|---|
| <b>Schutzmaßnahmen zu der Lagerung</b> | Unter Verschluss aufbewahren. Fernhalten von Oxidationsmitteln, Hitze und Flammen. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen gut gelüfteten Ort aufbewahren. Behälter in aufrechter Position halten. Behälter vor Beschädigung schützen. |
|--|---|

**Lagerklasse(n)** Lager für entzündbare Flüssigkeiten. **Lagerklasse Schweiz:** 3

## 7.3. Spezifische Endanwendungen

|   |   |
|---|---|
| <b>Bestimmungsgemäße Endverwendung(-en)</b> | Die bestimmungsgemäßen Verwendungen dieses Produktes sind in Abschnitt 1.2 beschrieben. |
|---|---|

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

### 8.1. Zu überwachende Parameter (gem. Grenzwerttabelle Suva 2020):

Hydrocarbons, C9-C11, < 2% aromatics, CAS 64742-48-9 MAK-Wert: 50 ml/m<sup>3</sup>, 300 mg/m<sup>3</sup> / KZGW: 100 ml/m<sup>3</sup>, 600 mg/m<sup>3</sup>

MAK-Wert: Maximaler Arbeitsplatzkonzentrationswert / KZGW: Kurzzeitgrenzwert

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Schutzausrüstung



|   |  |
|---|--|
| <b>Geeignete technische Steuerungseinrichtungen</b> | Für angemessene Belüftung sorgen.  |
| <b>Augen-/ Gesichtsschutz</b>                       | Berührung mit den Augen vermeiden. Große Verschüttungen: Augenschutz entsprechend einer anerkannten Norm sollte getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung ergibt, dass Augenkontakt möglich ist.  |
| <b>Handschutz</b>                                   | Schutzhandschuhe tragen. Der am besten geeignete Handschuh sollte in Absprache mit dem Handschuh-Lieferanten / Hersteller, der Informationen über die Durchdringungszeit des Handschuhmaterials geben kann, gewählt werden. Zum Schutz der Hände vor Chemikalien sind Schutzhandschuhe zu verwenden, die der Europeanorm EN 374 entsprechen. Entsprechend den von den Schutzhandschuhherstellern vorgegebenen Daten ist es erforderlich, während ihrer Nutzung zu prüfen, ob die Handschuhe ihre abweisenden Eigenschaften behalten und sie zu wechseln, sobald Zerstörungen festgestellt werden. Es werden häufige Wechsel empfohlen. |
| <b>Anderer Haut- und Körperschutz</b>               | Geeignete Kleidung tragen zur Verhinderung eines möglichen Hautkontaktes.  |
| <b>Hygienemaßnahmen</b>                             | Nach Handhabung Hände gründlich waschen. Bei Verwendung dieses Produktes nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.  |

## CHARBONNEL VERNIS NOIR FLUIDE DUROZIEZ A RETOUCHER / DUROZIEZ BLACK RETOUCHING GROUND / FLÜSSIGER RETUSCHIERFIRNIS DUROZIEZ

**Atemschutzmittel** Keine besonderen Empfehlungen. Für angemessene Belüftung sorgen. Große Verschüttungen: Bei unzureichender Belüftung muss geeigneter Atemschutz getragen werden.

**Umweltschutzkontrollmaßnahmen** Behälter bei Nichtgebrauch dicht verschlossen halten. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

#### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

**Erscheinung** Flüssigkeit

**Farbe** Schwarz.

**Geruch** Kohlenwasserstoffe.

**pH** Nicht anwendbar.

**Siedebeginn und Siedebereich** >156°C @ 760 mm Hg

**Flammpunkt** 41°C CC (geschlossener Tiegel).

**obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen;** : 0.8

**Relative Dichte** 0.9 @ °C

**Löslichkeit/-en** Nicht wasserlöslich

**Selbstentzündungstemperatur** >250°C

#### 9.2. Sonstige Angaben

**Andere Informationen** Nicht verfügbar.

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

#### 10.1. Reaktivität

**Reaktivität** Es sind keine Reaktionsgefahren zu diesem Produkt bekannt.

#### 10.2. Chemische Stabilität

**Stabilität** Stabil bei normalen Umgebungstemperaturen und bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Stabil unter den vorgeschriebenen Lagerbedingungen.

#### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

**Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Die folgenden Materialien können heftig mit dem Produkt reagieren: Oxidationsmittel.

#### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

**Unverträgliche Bedingungen** Vor Hitze, Flammen und anderen Zündquellen schützen. Container können bei Erhitzen heftig platzen oder explodieren, aufgrund übermäßigen Druckaufbaus. Statische Elektrizität und Funkenbildung sind zu vermeiden.

#### 10.5. Unverträgliche Materialien

**Unverträgliche Materialien** Oxidationsmittel. Säuren - Oxidationsmittel.

#### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

# CHARBONNEL VERNIS NOIR FLUIDE DUROZIEZ A RETOUCHER / DUROZIEZ BLACK RETOUCHING GROUND / FLÜSSIGER RETUSCHIERFIRNIS DUROZIEZ

**Gefährliche Zersetzungsprodukte** Zersetzt sich nicht, wenn es entsprechend den Empfehlungen eingesetzt und gelagert wird. Thermische Zersetzungs- oder Verbrennungsprodukte können folgende Stoffe enthalten: Gesundheitsschädliche Gase oder Dämpfe.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität - oral

**Anmerkungen (oral LD<sub>50</sub>)** Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute Toxizität - dermal

**Anmerkungen (dermal LD<sub>50</sub>)** Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### Akute Toxizität - inhalativ

**Anmerkungen (Inhalation LC<sub>50</sub>)** Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### Ätzwirkung/Reizwirkung auf die Haut

**Tierdaten** Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### Schwere Augenschädigung/Augenreizung

**Starke Augenverätzung/-reizung** Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### Atemwegssensibilisierung

**Atemwegssensibilisierung** Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### Hautsensibilisierung

**Hautsensibilisierung** Kann Hautsensibilisierung oder allergische Reaktionen bei empfindlichen Personen verursachen.

#### Keimzellen-Mutagenität

**Genotoxizität - in vitro** Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### Kanzerogenität

**Karzinogenität** Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.

#### IARC Karzinogenität

Keiner der Inhaltsstoffe ist aufgelistet oder freigestellt.

#### Reproduktionstoxizität

**Reproduktionstoxizität - Fertilität** Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.

**Reproduktionstoxizität - Entwicklung** Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)

**STOT - einmalige Exposition** STOT SE 3 - H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

#### Zielorgane

Zentrales Nervensystem.

#### Spezifische Zielorgan-Toxizität (iederholte Exposition)

**STOT -wiederholte Exposition** Nicht eingestuft als zielorgantoxisch nach wiederholter Exposition.

#### Aspirationsgefahr

**Aspirationsgefahr** Basierend auf verfügbaren Daten werden die Klassifizierungskriterien nicht erfüllt.



## CHARBONNEL VERNIS NOIR FLUIDE DUROZIEZ A RETOUCHER / DUROZIEZ BLACK RETOUCHING GROUND / FLÜSSIGER RETUSCHIERFIRNIS DUROZIEZ

|   |   |
|---|---|
| <b>Allgemeine Information</b>                   | Berührung in der Schwangerschaft/der Stillzeit vermeiden. Die Schwere der beschriebenen Symptome variiert abhängig von der Konzentration und der Dauer der Einwirkung.  |
| <b>Einatmen</b>                                 | Eine einfache Exposition kann zu folgenden nachteiligen Effekten führen: Kopfschmerzen. Übelkeit, Erbrechen. Depression des zentralen Nervensystems. Benommenheit, Schwindel, Desorientierung und Gleichgewichtsstörung. Narkotischer Effekt.             |
| <b>Verschlucken</b>                             | Kann bei empfindlichen Personen Sensibilisierung oder allergische Reaktionen verursachen.   |
| <b>Hautkontakt</b>                              | Kann Hautsensibilisierung oder allergische Reaktionen bei empfindlichen Personen verursachen.   |
| <b>Augenkontakt</b>                             | Keine spezifischen Symptome bekannt.  |
| <b>Akute und chronische Gesundheitsgefahren</b> | Reizt die Haut. Produkt hat entfettende Wirkung auf die Haut. Kann allergische Kontaktekzeme verursachen. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Kenntnisse über Gesundheitsgefahr sind unvollständig. Man geht von augenätzenden Eigenschaften aus. |
| <b>Aufnahmeweg</b>                              | Verschlucken Inhalation Haut- und / oder Augenkontakt.  |
| <b>Zielorgane</b>                               | Zentrales Nervensystem.   |
| <b>Medizinische Überlegungen</b>                | Hautleiden und Allergien.   |

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

**Ökotoxizität** Gefährlich für die Umwelt. Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

#### 12.1. Toxizität

**Toxizität** Aquatic Acute 1 - H400 Sehr giftig für Wasserorganismen. Aquatic Chronic 1 - H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

**Akute Toxizität - Fisch** Nicht bestimmt.

**Akute Toxizität - Wirbellose Wassertiere** Nicht bestimmt.

**Akute Toxizität - Wasserpflanzen** Nicht bestimmt.

**Akute Toxizität - Mikroorganismen** Nicht bestimmt.

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

**Persistenz und Abbaubarkeit** Die biologische Abbaubarkeit des Produktes ist nicht bekannt.

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

**Bioakkumulationspotential** Es liegen keine Daten zur Bioakkumulation vor.

#### 12.4. Mobilität im Boden

**Mobilität** Es sind keine Daten verfügbar.

#### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

#### 12.6. Andere schädliche Wirkungen

**Andere nachteilige Effekte** Nicht bekannt.

### ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

#### 13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

## CHARBONNEL VERNIS NOIR FLUIDE DUROZIEZ A RETOUCHER / DUROZIEZ BLACK RETOUCHING GROUND / FLÜSSIGER RETUSCHIERFIRNIS DUROZIEZ

|                                   |   |
|-----------------------------------|---|
| <b>Allgemeine Information</b>     | Die Schaffung von Reststoffen sollte minimiert oder wann immer möglich, vermieden werden. Produkte sollten wiederverwendet oder recycelt werden, wann immer möglich. Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Beim Umgang mit Reststoffen müssen die für die Handhabung des Produktes erforderlichen Sicherheitsmaßnahmen berücksichtigt werden. Man sollte vorsichtig mit leeren Behältern umgehen, die nicht sorgfältig gereinigt oder gespült wurden. Leere Behälter und Auskleidungen können Füllgutreste enthalten und damit potenziell gefährlich sein. |
| <b>Entsorgungsmethoden</b>        | Entsorgen von Abfällen in zugelassenen Deponie in Übereinstimmung mit den Anforderungen der örtlichen Entsorgungs-Behörden.   |
| <b>Abfallklasse gem. VeVa/LVA</b> | 08 01 11 - Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten  |

### ABSCHNITT 14. Angaben zum Transport

**Allgemeines** Informationen zu begrenzten Mengen hinsichtlich Verpackung/Ladung finden Sie in der entsprechenden Dokumentation modal unter Verwendung der Angaben in diesem Abschnitt.

#### 14.1. UN-Nummer

|                  |      |
|------------------|------|
| UN Nr. (ADR/RID) | 1263 |
| UN Nr. (IMDG)    | 1263 |
| UN Nr. (ICAO)    | 1263 |

#### 14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

|   |                        |
|---|------------------------|
| <b>Richtiger technischer Name (ADR/RID)</b> | PAINT RELATED MATERIAL |
| <b>Richtiger technischer Name (IMDG)</b>    | PAINT RELATED MATERIAL |
| <b>Richtiger technischer Name (ICAO)</b>    | PAINT RELATED MATERIAL |
| <b>Richtiger technischer Name (ADN)</b>     | PAINT RELATED MATERIAL |

#### 14.3. Transportgefahrenklassen

|                      |   |
|----------------------|---|
| ADR/RID Klasse       | 3 |
| ADR/RID Gefahrzettel | 3 |
| IMDG Klasse          | 3 |
| ICAO class/division  | 3 |

#### Transportzettel



#### 14.4. Verpackungsgruppe

|                        |     |
|------------------------|-----|
| IMDG Verpackungsgruppe | III |
| IMDG Verpackungsgruppe | III |
| ICAO Verpackungsgruppe | III |

# CHARBONNEL VERNIS NOIR FLUIDE DUROZIEZ A RETOUCHER / DUROZIEZ BLACK RETOUCHING GROUND / FLÜSSIGER RETUSCHIERFIRNIS DUROZIEZ

## 14.5. Umweltgefahren

### Umweltgefährlicher Stoff/Meeresschadstoff



## 14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Immer in aufrechter Position in geschlossenen und gesicherten Behältern transportieren. Sicherstellen, dass die mit dem Transport des Produktes beauftragten Personen wissen, was im Fall eines Unfalls oder bei Verschütten zu tun ist.

Tunnelbeschränkungscode (D/E)

## 14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und IBC-Code

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

##### EU-Gesetzgebung

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Dezember 2006 zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (REACH) in der geänderten Fassung.  
 VERORDNUNG (EU) Nr. 453/2010 DER KOMMISSION vom 20. Mai 2010.  
 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Dezember 2008 über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (in geänderter Fassung).  
 Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EC.  
 Gefahrstoffrichtlinie 67/548/EWG.

#### 15.2. Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Es ist keine Stoffsicherheitsbewertung durchgeführt worden.

### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

**Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008** Lact. - H362: STOT SE 3 - H336: Skin Sens. 1 - H317: : Berechnungsmethode. Aquatic Acute 1 - H400: Aquatic Chronic 1 - H410: : Berechnungsmethode. Flam. Liq. 3 - H226: : Expertenurteil.

**Schulungshinweise** Herstellerempfehlungen lesen und befolgen.

**Änderungsdatum** 20.04.2020

**Änderung** 6 CH (Anpassungen SDB an Anforderungen der Schweizer Gesetzgebung)

**Ersetzt Datum** 09.09.2015

**Datenquellen** Einstufung Lagerklasse Schweiz (Punkt 7.2) gemäss interkantonalem Leitfaden "Lagerung gefährlicher Stoffe", Umweltfachstelle der Kantone Nordwestschweiz (AG, BE, BL, BS, SO), der Kantone TG und ZH sowie der Gebäudeversicherung Kanton Zürich.

## CHARBONNEL VERNIS NOIR FLUIDE DUROZIEZ A RETOUCHER / DUROZIEZ BLACK RETOUCHING GROUND / FLÜSSIGER RETUSCHIERFIRNIS DUROZIEZ

- Volltext der Gefahrenhinweise** R10 Entzündlich.  
R43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
R50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R51/53 Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.  
R62 Kann möglicherweise die Fortpflanzungsfähigkeit beeinträchtigen.  
R64 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.  
R65 Gesundheitsschädlich: kann beim Verschlucken Lungenschäden verursachen.  
R66 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
R67 Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
- Volltext der Gefahrenhinweise** H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.  
H361f Kann vermutlich die Fruchtbarkeit beeinträchtigen.  
H362 Kann Säuglinge über die Muttermilch schädigen.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.  
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Diese Information bezieht sich nur auf das angegebene Produkt und ist möglicherweise nicht für dieses Material in Kombination mit irgendwelchen anderen Materialien oder in anderen Anwendungen gültig. Solche Information ist nach bestem Wissen der Gesellschaft und Gewissen angegeben präzise und zuverlässig wie das Datum. Es wird jedoch keine Gewährleistung oder Garantie für die Genauigkeit, Zuverlässigkeit oder Vollständigkeit gegeben. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, sich selbst über die Eignung dieser Informationen für seine spezielle Anwendung zu überzeugen.